



Regionale Vielfalt,
vereint in einer Bank.



Inhalt

Bericht des Vorstandes	4
Das Jahr 2020 in Zahlen	7
Soziales Engagement	8
Mitgliedschaft	17
Jahresbilanz 2020 – Aktiva / Passiva	18
Gewinn- und Verlustrechnung 2020	20
Jubilare Geschäftsjahr 2020	21
Bericht des Aufsichtsrates	22

„Auch in der Corona-Krise ist die Volksbank Mönchengladbach eG der zuverlässige Partner an Ihrer Seite.“

Dr. Veit Luxem

Sehr geehrte Mitglieder und Geschäftsfreunde,

das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand 2020 ganz im Zeichen der Corona-Krise. Für Ihre Volksbank Mönchengladbach eG war 2020 ein besonderes Geschäftsjahr, in dem wir den Bürgerinnen und Bürgern wie auch der regionalen Wirtschaft wiederum zuverlässig zur Seite standen. Trotz Niedrigzinsen und Regulatorik ist es gelungen, durch richtige Entscheidungen und eine besonnene Strategie einen positiven Geschäftsverlauf zu erreichen.

Die Verschmelzung mit der Volksbank Meerbusch eG wird auch in Zukunft diese positive Entwicklung der Bank sichern. In diesen bewegten Zeiten zeigt sich wieder, wie aus Solidarität und Zugewandtheit neue Stärke entstehen kann. Das gilt sowohl für den zwischenmenschlichen Bereich als auch für die Wirtschaft. „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“

Die Volksbank Mönchengladbach eG gehört mit einer Bilanzsumme von rund 2,5 Milliarden Euro (Vorjahr*: 2,3 Milliarden Euro) zu den größten und kapitalstärksten Genossenschaftsbanken im Rheinland.

Das betreute Kundenvolumen, das auch Geschäfte umfasst, die an genossenschaftliche Partnerunternehmen vermittelt werden, ist im vergangenen Jahr um 7,5% auf rund 4,9 Milliarden Euro gestiegen. Diese Zahl gibt zum einen wieder, wie hoch das Vermögen ist, das die Menschen in unserem Geschäftsgebiet ihrer Volksbank anvertrauen. Zum anderen beinhaltet sie die Investitionsmittel, die der heimische Mittelstand, die Häuslebauer, aber auch die Verbraucher für Konsumanschaffungen in Anspruch genommen haben.

Die bilanziellen Kundenforderungen beliefen sich im vergangenen Jahr auf 1,3 Milliarden Euro. Das sind rund 53 Millionen Euro mehr als noch 2019. An diesem deutlichen Zuwachs hatten die Baufinanzierungen für unsere Kunden in Erkelenz, Meerbusch, Mönchengladbach und Willich erneut einen erheblichen Anteil.

Ebenfalls eine wichtige Rolle spielte die Volksbank Mönchengladbach eG bei der Vergabe der „Corona-Förderprogramme“, die die öffentliche Hand zur Unterstützung der Wirtschaft aufgelegt hatte. Das Gesamtvolumen der bereitgestellten Corona-Hilfen belief sich auf 19 Millionen Euro; insgesamt wurden im vergangenen Jahr 94 Förderkredite bewilligt.



*Die in diesem Bericht angegebenen Vorjahreszahlen stellen auch im Sinne der Vergleichbarkeit zusammengefasste Werte der Volksbank Mönchengladbach eG und der Volksbank Meerbusch eG dar.

Der Vorstand der Volksbank Mönchengladbach eG: (von links)
Dipl.-Kfm. (FH) Franz D. Meurers, Dr. Veit Luxem, Dipl.-Kfm. Josef Brück

Auch die Entwicklung an den Aktienmärkten wurde im vergangenen Jahr maßgeblich vom Verlauf der Corona-Pandemie beeinflusst. An den Märkten herrschte zunächst hohe Unsicherheit bezüglich der wirtschaftlichen Folgen der Pandemie.

„Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie war es natürlich ein ungewöhnliches Jahr. Die große Mehrheit der Unternehmen ist gut aufgestellt und bisher gut durch die Krise gekommen.“

Josef Brück

Die Mittel, die wir als Volksbank ausleihen, kommen aus der Region. Mit ihren Einlagen in der Volksbank Mönchengladbach eG leisten unsere Kunden ihren Beitrag für die Finanzierung der örtlichen Unternehmen und Haushalte. Hier verzeichneten wir Nettozuflüsse von insgesamt rund 190 Millionen Euro auf ein Gesamteinlagevolumen von nun 1,9 Milliarden Euro. Nimmt man hierbei auch noch das Geschäft außerhalb der Bilanz mit hinzu, lagen die Kundeneinlagen bei insgesamt 3,1 Milliarden Euro. Allein bei unserem Verbundpartner Union Investment stieg die Anzahl der Investmentfondsdepots um 2.523 auf insgesamt rund 38.979 Depots.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung zur Beurteilung des operativen Ergebnisses beträgt 17,2 Millionen Euro gegenüber 16,4 Millionen Euro im Vorjahr. Mit diesem Ergebnis liegen wir im Rahmen unserer Prognose. Die Aufwands-Ertrags-Relation (Cost-Income-Ratio), die wir als Verhältnis der Verwaltungsaufwendung zum Zins- und Provisionsergebnis sowie dem Saldo der sonstigen betrieblichen Erträge auf Aufwendungen ermittelt haben, verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr von 72,4 % auf 70,7 %.

Das Zinsergebnis liegt mit 34,6 Millionen Euro leicht über dem Vorjahr (33,3 Millionen Euro).

Der Provisionsüberschuss der Volksbank lag mit rund 18,0 Millionen Euro auf Vorjahresniveau (18,4 Millionen Euro). Dies liegt neben dem Zahlungsverkehr vor allem an der guten Entwicklung des Wertpapiergeschäftes und der Hypothekenvermittlung.

Zum Bilanzstichtag hat die Volksbank Mönchengladbach eG 429 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, davon 30 Auszubildende und 142 Teilzeitkräfte. Der Personalaufwand liegt bei rund 25,5 Millionen Euro. Damit zählen wir zu den großen und zuverlässigen Arbeitgebern in der Region. Mit individuellen und flexiblen Arbeitszeitmodellen sowie mobilen Arbeitsplatzangeboten kommen wir besonders in der aktuellen Zeit unseren Beschäftigten entgegen.



Bericht des Vorstandes

Die Volksbank Mönchengladbach eG hat sich schon früh zum Ziel gesetzt, sich für eine bewusste und nachhaltig orientierte Zukunft zu engagieren. Als genossenschaftliche Bank sind wir uns unserer Verantwortung für die Region und die Gesellschaft bewusst. Wir investieren auf vielfältige Weise in eine nachhaltige Zukunft. Ob durch erneuerbare Energien oder Förderung sozialer Projekte. Wichtige Meilensteine waren z.B. die Gründung der Solargenossenschaften in Erkelenz, Mönchengladbach und Willich sowie die Nachhaltigkeitsoffensive 2020.



Der Vorstand mit den Generalbevollmächtigten Carsten Thören (2. v. l.) und Volker Klemm (rechts)

*„Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht,
um unsere Genossenschaftsbank für die
Zukunft aufzustellen.“*

Franz D. Meurers

Im Jahr 2020 haben wir in der Region Erkelenz, Meerbusch, Mönchengladbach und Willich rund 220.000 Euro Zweckertragsmittel ausgeschüttet. Damit konnten 230 Vereine, wohltätige Projekte und gemeinnützige Einrichtungen unterstützt werden.

Nach Steuern in Höhe von 4,6 Millionen Euro werden wir unter Einbezug eines Gewinnvortrages aus 2019 in Höhe von 1,4 Millionen Euro einen Bilanzgewinn von 2,9 Millionen Euro ausweisen und unseren Vertreterinnen und Vertretern einen entsprechenden Gewinnverwendungsbeschluss zwecks Zustimmung vorlegen.

Als Bank für die Region bieten wir mit unserer zeitlos modernen, rund 150 Jahre „alten“ Idee der Genossenschaft ein attraktives Geschäftsmodell, das von derzeit rund 30.000 Mitgliedern und rund 90.000 Kunden getragen wird.

Dr. Veit Luxem (Vorsitzender)

Josef Brück

Franz D. Meurers

Vier Regionalmärkte ...

429

Mitarbeiter:innen

2.492.894.958 €

Bilanzsumme

4.911.050.000 €

Betreutes Kundenvolumen

94.565

Kund:innen

30.649

Mitglieder

25.495.893 €

Löhne, Gehälter, soziale Abgaben und Altersvorsorge

4.597.275 €

Steuern

230

begünstigte Vereine

220.250 €

Zweckertragsspenden

... eine Volksbank.

Mit vereinten Kräften für die Region

Seit über 135 Jahren sind wir als genossenschaftliches Geldinstitut eng mit der Region verbunden. Heimat, Solidarität und gelebtes Miteinander sind Werte, die wir als Volksbank traditionell hochhalten. Besonders in Krisenzeiten. Das hat sich auch 2020 wieder gezeigt.

Regionaler Kunst ein Podium geben



Januar



Ob wie hier bei der Vernissage der Wegberger Künstlerin Martina Zilles, die ihre gemalte Lichtkunst im Januar in unserer Erkelenzer Hauptfiliale ausstellte, oder an anderer Stelle: Regionale Kunst ist nicht nur beeindruckend, sondern gehört auch zum Selbstverständnis unserer Volksbank und ist förderungswert.

Monika Bartsch geehrt



Januar

100

Eine Frau mit Blick fürs Gemeinsame. Monika Bartsch ist nicht nur Mahnerin, sondern Macherin im besten sozialen Sinne. Die Ex-Bürgermeisterin Mönchengladbachs versteht es meisterlich, Not und soziale Missstände zu bekämpfen. Als „22. Mensch der guten Tat“ wurde sie auch für ihre Arbeit als Vorsitzende der Tafel geehrt: von der KG „Immer lustig Holt“ und der Volksbank Mönchengladbach eG. Die von unserer Bank gestifteten 1.111 Euro will sie unter Bedürftigen in Holt verteilen.

Brauchtum braucht Nachwuchs



Januar



Junge Menschen für Gemeinschaft begeistern und die Kinder- und Jugendarbeit von Vereinen unterstützen: zwei wesentliche Aspekte des sozialen Engagements unserer Volksbank. Vorstandsmitglied Franz D. Meurers beim Mariechenabend des Mönchengladbacher Carnevalverbandes.

Starkes Zeichen gesetzt



Mai



Füreinander da sein, gerade in Pandemie-Zeiten. Unsere Mitarbeiter:innen zeigten nicht nur in sozialen Netzwerken, dass sie unseren Kunden nach wie vor nahestehen.

„Wir helfen“ hilft weiter

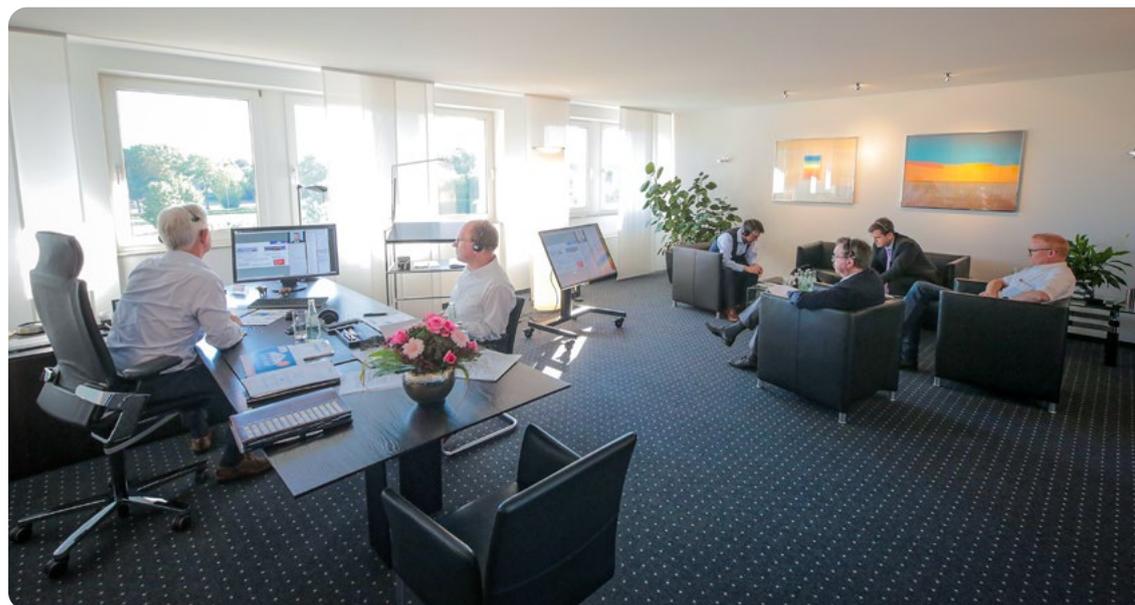


Mai



Der Aufruf wurde im Sommer gestartet. Stattfinden konnte die gleichnamige Aktion 2020 leider nicht. In diesem Jahr packen Volksbank Mitarbeiter:innen in ihrer Freizeit wieder mit an, um mit ihrer ehrenamtlichen Hilfe anderen zu helfen.

Digitales Get-Together



Juli



Digitale Infoabende, wie hier für unsere Vertreter:innen vor der Fusion mit der Volksbank Meerbusch, gehörten 2020 mangels Präsenzveranstaltungen zu den angesagtesten Kommunikationsformen.

Azubis: Stars einer filmreifen Kampagne



August



Unseren Auszubildenden Wertschätzung entgegenzubringen war Sinn und Zweck einer facebook-Kampagne zur Begrüßung von 8 neuen Azubis. Im Januar erst hatten 9 Auszubildende ihre Prüfung gemeistert.

Ein Fest für die Brückenschule



September



Das traditionelle Jakobbrunnenfest in MG-Neuwerk musste ausfallen, gespendet wurde trotzdem: Zum 150-jährigen Bestehen der Schule gab es 1.500 Euro von der Volksbank.

Fusion mit Volksbank Meerbusch ein Meilenstein



September



In trockenen Tüchern: die Verschmelzung unserer Volksbanken und das Zusammengehen mit unseren Kollegen:innen aus Meerbusch. Sicher ein weiterer Meilenstein in unserer Unternehmenskultur als starke, regionale Genossenschaftsbank.

Gemeinsam Grillen ein Gewinn



Oktober



Der Gewinner der Sommer-Zusatzziehung unseres Gewinnsparens hatte erstens gut lachen und zweitens eine gute Idee: Wenn schon Grillen mit Freunden im Lockdown unmöglich war, dann weihet man den gewonnenen Grill halt später gemeinsam mit seinem Volksbank-Berater ein.

Jungbrunnen für den Brunnenhof



November



Engagement an historischer Stätte. Wir leisteten einen Beitrag zur Umgestaltung des Brunnenhofes am Münster in Mönchengladbach und spendeten 2.000 Euro an den Projektbeauftragten Münsterbauverein.

Mixed Team Cup verschoben



Dezember



Das größte Schulsportereignis in Mönchengladbach musste sich Corona zwar geschlagen geben, doch die Volksbank erneuerte ihre Zusage, das Tischtennis-Turnier weiterhin zu unterstützen. Seit fast 30 Jahren steht dieses Sport-Event für Teamgeist, Verantwortungsgefühl und Fairness unter den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern.

Umweltschutz planen



Dezember



Ein Umweltkalender wurde von Grundschülerinnen und -schülern aus Meerbusch gestaltet. Ein Schulterschluss mit der Stadt und den Stadtwerken Meerbusch. Mitfinanziert seit 1992 von der Volksbank.

15.000 Euro für die Tafeln



Dezember



Sechs Schecks für die Tafeln in unserer Region. Wenn es eine Herzens-Initiative in der Corona-Krise gab und gibt, dann sind es die Vereine und Ehrenamtlichen, die sich für die existenziellen Grundbedürfnisse von Menschen einsetzen.

Mitgliedschaft – Erfolgsmodell einer starken Gemeinschaft

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818 – 1888)

In der Region verwurzelt, sind wir als Volksbank Mönchengladbach Ihnen als Mitglied verpflichtet und können in der Region bereits auf über 30.000 Mitglieder zählen. Jedes einzelne Mitglied ist stimm- und gleichberechtigt.



Wir sind eine Genossenschaftsbank, die auf Regionalität setzt. Wir sind dort zu Hause, wo auch Sie zu Hause sind. Deshalb kennen wir unsere Mitglieder ganz genau und können sie konsequent fördern. Alles, was die Volksbank Mönchengladbach eG erwirtschaftet, bleibt in der Region und fließt gezielt in den heimischen Wirtschaftskreislauf.

Sie können sich auf uns verlassen, denn die Idee eines unserer Gründerväter Friedrich Wilhelm Raiffeisen „Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“, trägt unsere Gemeinschaft schon weit mehr als 150 Jahre. Sie gewinnt immer mehr an Bedeutung und war noch nie so richtig und wichtig wie heute. Ohne Übertreibung und mit Stolz können wir sagen: in der Krise sind wir groß. Das hat die Entwicklung des Genossenschaftswesens seit seiner Gründung bis heute eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Als Genossenschaftsbank fühlen wir uns ganz bewusst der Region und ihren Menschen verpflichtet. Wir halten an Traditionen fest, indem wir gute Ideen über die vergangenen Zeiten bis in die heutige Zeit weiterentwickeln. Unsere modernen Infrastrukturen sowie die Arbeit mit sicheren und zukunftsweisenden Technologien sind für uns der Garant dafür, flexibel auf die Belange der Finanzmärkte reagieren zu können. Das schafft uns und Ihnen zu jeder Zeit Sicherheit.

Tradition und Brauchtum gehören für uns zusammen. Daher unterstützen wir – wo und wann immer möglich – die kulturelle Vielfalt in unserer Region. Gleiches gilt auch für die verschiedenen sozialen Ideen und Projekte, die im Umfeld unserer Volksbank wachsen und gedeihen.

Wie in jeder guten Familie finden Sie bei uns immer ein offenes Ohr für Ihre (finanziellen) Belange.

30.649

Mitglieder

2.243.889 €

Dividendenausschüttung

27.595.788 €

Geschäftsguthaben

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2020

Aktivseite	Geschäftsjahr				Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Barreserve						
a) Kassenbestand		21.037.482,40			17.051	14.502
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			201.252,44		1.652	1.652
darunter: bei der Dt. Bundesbank	201.252,44				(1.652)	(1.652)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	21.238.734,84		0	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind						
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0	0
darunter: bei der Dt. Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)	(0)
b) Wechsel		0,00	0,00		0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute						
a) täglich fällig		139.083.116,38			124.973	99.446
b) andere Forderungen		68.668.493,40	207.751.609,78		49.006	47.883
4. Forderungen an Kunden			1.292.323.517,81		1.239.238	1.109.065
darunter:						
durch Grundpfandrechte gesichert	596.857.160,96				(536.301)	(512.141)
Kommunalkredite	15.814.621,56				(4.551)	(4.551)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere						
a) Geldmarktpapiere						
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen						
ba) von öffentlichen Emittenten		88.165.151,56			70.149	58.771
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	81.095.805,91				(62.004)	(50.626)
bb) von anderen Emittenten		492.611.167,58	580.776.319,14		406.866	303.084
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	230.041.697,07				(170.555)	(133.508)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	580.776.319,14	0	0
Nennbetrag	0,00				(0)	(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				182.887.594,36	170.631	158.982
6a. Handelsbestand				0,00	0	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften						
a) Beteiligungen			72.311.207,99		72.282	60.846
darunter: an Kreditinstituten	6.436.616,73				(6.407)	(6.399)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.874.441,39	74.185.649,38	1.869	1.586
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.781.560,00				(1.782)	(1.502)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				1.873.629,18	1.874	1.874
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
9. Treuhandvermögen				80.557.648,25	80.334	75.665
darunter: Treuhandkredite	80.557.648,25				(80.334)	(75.665)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte						
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			21.457,27		39	38
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0	0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	21.457,27	0	0
12. Sachanlagen				43.810.830,24	40.132	37.210
13. Sonstige Vermögensgegenstände				6.590.057,18	7.118	6.528
14. Rechnungsabgrenzungsposten				67.367,23	133	133
15. Aktive latente Steuern				0,00	0	0
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				810.543,67	760	760
Summe der Aktiva				2.492.894.958,33	2.284.107	1.978.025

Passivseite	Geschäftsjahr			Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾	
	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
a) täglich fällig			609,73	8	8	
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			230.345.753,49	230.346.363,22	218.697	212.706
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		612.277.391,53		595.060	538.827	
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		75.830,58	612.353.222,11	1.103	1.031	
b) andere Verbindlichkeiten						
ba) täglich fällig		1.280.686.991,78		1.079.878	896.602	
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		35.224.990,41	1.315.911.982,19	1.928.265.204,30	61.811	40.290
3. Verbriefte Verbindlichkeiten						
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00	0	0	
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0	0
darunter:						
Geldmarktpapiere	0,00			(0)	(0)	
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)	(0)	
3a. Handelsbestand			0,00	0	0	
4. Treuhandverbindlichkeiten			80.557.648,25	80.334	75.665	
darunter: Treuhandkredite	80.557.648,25			(80.334)	(75.665)	
5. Sonstige Verbindlichkeiten			4.304.247,26	1.929	1.696	
6. Rechnungsabgrenzungsposten			182.384,45	234	217	
6a. Passive latente Steuern			0,00	0	0	
7. Rückstellungen						
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		5.847.596,44		7.130	5.394	
b) Steuerrückstellungen		0,00		860	716	
c) andere Rückstellungen		3.666.333,77	9.513.930,21	4.632	3.912	
8.			0,00	0	0	
9. Nachrangige Verbindlichkeiten			0,00	0	0	
10. Genusssrechtskapital			0,00	0	0	
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(0)	(0)	
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			100.400.000,00	94.073	81.290	
darunter:						
Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00			(0)	(0)	
12. Eigenkapital						
a) Gezeichnetes Kapital		28.371.587,50		28.873	25.642	
b) Kapitalrücklage		0,00		0	0	
c) Ergebnismrücklagen						
ca) gesetzliche Rücklage		45.294.000,00		45.184	37.895	
cb) andere Ergebnismrücklagen		62.750.000,00	108.044.000,00	62.427	54.642	
d) Bilanzgewinn			2.909.593,14	139.325.180,64	1.874	1.492
Summe der Passiva			2.492.894.958,33	2.284.107	1.978.025	
1. Eventualverbindlichkeiten						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00		0	0	
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		15.153.725,66		18.415	15.701	
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	15.153.725,66	0	0	
2. Andere Verpflichtungen						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00		0	0	
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00		0	0	
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		85.344.705,70	85.344.705,70	74.678	68.806	
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(0)	(0)	

1) zusammengefasste Vorjahreszahlen der Bank und der durch Verschmelzung übernommenen Volksbank Meerbusch eG.

2) Vorjahr der Bank

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

Gewinn- und Verlustrechnung		Geschäftsjahr		Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾
	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	31.711.743,43			33.756	30.208
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	6.817.004,18	38.528.747,61		6.510	5.175
2. Zinsaufwendungen		3.917.100,05	34.611.647,56	7.028	6.733
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		5.120.628,88		5.225	5.016
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		398.322,03		1.886	1.619
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	5.518.950,91	0	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0	0
5. Provisionserträge		20.131.223,03		20.494	17.797
6. Provisionsaufwendungen		2.133.878,83	17.997.344,20	2.076	1.715
7. Nettoertrag / -aufwand des Handelsbestands			0,00	0	0
8. Sonstige betriebliche Erträge			2.046.395,47	2.079	1.762
9.			0,00	0	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter	21.065.597,38			22.014	19.254
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.430.295,42	25.495.892,80		4.744	4.123
darunter: für Altersversorgung	685.202,58			(1.019)	(910)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		13.867.401,41	39.363.294,21	13.953	11.747
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			2.153.675,60	2.233	2.035
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			1.420.678,88	1.507	1.425
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		4.838.614,74		0	0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00	-4.838.614,74	3.870	3.294
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		0,00		232	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		16.512,35	16.512,35	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	39	39
18.			0,00	0	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			12.414.587,06	19.994	17.800
20. Außerordentliche Erträge		0,00		0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen		0,00		0	0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		4.597.275,36		5.575	5.078
darunter: latente Steuern	0,00			(0)	(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		22.000,41	4.619.275,77	60	48
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			6.327.000,00	12.103	10.800
25. Jahresüberschuss			1.468.311,29	2.256	1.874
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			1.441.281,85	8	8
			2.909.593,14	2.264	1.882
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0	0
			2.909.593,14	2.264	1.882
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00		195	195
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	195	195
29. Bilanzgewinn			2.909.593,14	1.874	1.492

Der in gesetzlicher Form erstellte Jahresabschluss 2020 wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. geprüft und uneingeschränkt testiert. Darüber hinaus liegen die vollständigen Jahresabschlussunterlagen in der Verwaltung „Haus der Volksbank“, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach aus. Eine Veröffentlichung erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

1) zusammengefasste Vorjahreszahlen der Bank und der durch Verschmelzung übernommenen Volksbank Meerbusch eG.

2) Vorjahr der Bank

Wir würdigen unsere langjährigen Mitglieder

Ein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern, die uns im Geschäftsjahr 2020 seit 50, 60 oder sogar 70 Jahren die Treue halten. Gerade in diesen Zeiten Teil einer Genossenschaft zu sein, ist ein Zeichen von Solidarität und Gemeinsamkeit. Ihre Zugehörigkeit zu Ihrer Volksbank ist aller Ehren wert. Herzlichen Glückwunsch!

Dieter Mertens



Helmut Haupts | Peter Klingel | Ingrid Sophia Knippertz | Peter Josef Kohl
Ruth Annemarie Möbius-Hanßen | Marlene Schmitz | Gisela Stops | Josef Vennen | Wilhelm Wegener



Karl-Heinz Aillaud | Willi Amberg | Walter Peter Barbian | Gerd Barleben | Hans Bierganns
Herbert Albert Billen | Lothar Blumreiter | Peter Hieronymus Bolten | Willi Boneß | Heinz Peter Bonnen
Paul Josef BrickweddeHans Adam Bröcken | Hans Arno Josef Brügggen | Heinrich Josef Bungter | Wilhelm Burike
Herbert Claßen | Hans-Willi Conrads | Jakob Cuyppers | Josef Dahmen | Maria Deckers | Ernst Deussen | Heinz-Hermann Deußen
Peter Deußen | Heinz Gottfried Dewies | Elisabeth Dütges | Helmut Dohmen | Matthias Dopstadt | Manfred Drehsen
Gertrud Dresen | Heribert Andreas Düren | Gabriele Duval Latreille | Karl-Heinz Ehms | Kurt Heinz Esser
Wilhelm Esser | Hans Evertz | Henriette Fegers | Hans Jakob Fourberg | Richard Frenken | Barthel Geerlings
Martin Gellissen | Johann Peter Gerhards | Hans Joachim Gerlatzka | Gertraud Gielen | Maria Giesen
Dieter-Wolfgang Gillwald | Anna Gronenschild | Friedhelm Gronzki | Horst Hassiepen | Karl Hausmann | Wilhelm Havers
Andreas Heck | Hermann-Josef Heib | Heinrich Rudolf Heinze | Josef Arnold Hermanns | Hans Günter Hirsch
Heinz Hollstein | Heinrich Houben | Wilhelm Hurtmann | Theo Inkmann | Hans Jansen | Wilhelm Heinrich Jansen
Manfred Jennessen | Manfred Harry Peter John | Leonhard Kaesmacher | Heinrich Johann Kappertz
Klaus Kasteleiner | Wolfgang Kaum | Paul Kempers | Hans-Willi Keuter | Dr. Christian Kleineidam
Heinrich Kluthausen | Johannes Franz Josef Knösels | Monika Brigitte Kornelia Köster | Heinrich Kreuzer
Franz-Josef Krücken | Wolfgang Krutz | Anna-Maria Lambertz | Annegret Lambertz | Remigius Aloys Larbalette
Gunter Lehmann | Peter Lehnen | Gertrud Lenzen | Fritz Friedrich Lichtner | Josef Lindken
Hans-Dieter Mehls | Anton Peter Mertens | Paul Mertens | Horst Moritz | Heinz-Peter Müller | Wolfgang Naumann
Karl-Heinz Pesch | Josef Peters | Vinzenz Manfred Peters | Reinhard Phlippen | Franz-Josef Pilgram
Peter Günter Plantzen | Anton Rademacher | Heinz Recken | Ursula Repiater | Margarete Sigrid Röhrhoff
Herbert Walter Rose | Heinrich Rüpping | Josef Schläger | Ewald Schmitz | Hans-Peter Schmitz
Raimund Schmitz | Hildegard Berta Schrammen | Wolfgang Schubert | Bernhard Schwerdtner
Hildegard Seidel | Georg Servo | Heinz Peter Sinkus | Wolfgang Gerhard Steffan | August Streithoven | Gert Sundermann
Ingeburg Elisabeth Tenten | Theo Thiemann | Leo Thoennißen | Magdalene Tinnes | Albert Vandenberg
Johannes Franz Vogels | Robert Vollberg | Hartmut Werner Hans Wagner | Johannes Hermann Wallhorn
Heinrich Jakob Weifels | Mathias Joseph Weijers | Maria Weinreich | Weking Hermann Felix Weinreich | Gerd Welzkes
Martin Weris | Wilhelm Matthias Wertz | Margarete Willems | Heinz Wirtz | Hubert Wyen | Wilhelmine Wyen



Danke an alle für die geleistete Arbeit.

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Mit Ausnahme des Personalausschusses wurden keine weiteren Fachausschüsse gebildet.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Das Zusammenwirken von Vorstand und Aufsichtsrat bei den Entscheidungsfindungen war von beiderseitigem Vertrauen geprägt.

Die Aufsichtsratsstätigkeit im Jahr 2020 war zudem von der Verschmelzung mit der Volksbank Meerbusch eG geprägt. Die diesbezügliche Überwachungstätigkeit betraf insbesondere die personellen, organisatorischen und technischen Veränderungen sowie die Geschäfts- und Risikostrategie für das fusionierte Institut.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschluss. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Den Bericht der gesetzlichen Jahresabschlussprüfung hat der Aufsichtsrat erhalten und kritisch geprüft. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung. Ein Prüfungsschwerpunkt wurde durch den Aufsichtsratsvorsitzenden nicht gesetzt.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionsystems intensiv befasst. Außerdem hat sich der Aufsichtsrat über Besonderheiten und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf.

Aufsichtsratsvorsitzender
Fred Hendricks bei der
Vertreterversammlung
im September 2020



Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und festgestellt, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Frau Fischer und die Herren Exner, Jansen und Theißen turnusmäßig aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Der Aufsichtsrat

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "F. Hendricks". The signature is stylized and cursive.

Dipl.-Kfm. Fred Hendricks
Vorsitzender
Mönchengladbach, 31. März 2021

Wir sind für Sie da!



- 1 **Anrath** Anrather Markt 1, 47877 Willich
- 2 **Arsbeck** Kampstraße 8, 41844 Wegberg
- 3 **Betrath (SB-Filiale)** HansasträÙe 10, 41066 Mönchengladbach
- 4 **Bösinghoven** Von-Arenberg-StraÙe 5 – 7, 40668 Meerbusch
- 5 **Büderich** Düsseldorfer Straße 29 – 31, 40667 Meerbusch
- 6 **Elmpt** Goethestraße 1, 41372 Niederkrüchten
- 7 **Erkelenz** Konrad-Adenauer-Platz 2, 41812 Erkelenz
- 8 **Gerderath (SB-Filiale)** Lauerstraße 21, 41812 Erkelenz
- 9 **Hardt** Vorster Straße 526, 41169 Mönchengladbach
- 10 **Hehn** Heiligenpesch 68, 41069 Mönchengladbach
- 11 **Holt** Aachener Straße 400, 41069 Mönchengladbach
- 12 **Hochneukirch (SB-Filiale)** Adenauerplatz 12, 41363 Jüchen
- 13 **Hückelhoven** Parkhofstraße 70, 41836 Hückelhoven
- 14 **Lank** Hauptstraße 62, 40668 Meerbusch
- 15 **Linnich** Löffelstraße 9, 52441 Linnich
- 16 **Lürrip (SB-Filiale)** Neusser Straße 275, 41065 Mönchengladbach
- 17 **Myhl (SB-Filiale)** Erkelenzer Straße 123, 41849 Wassenberg
- 18 **Neersen** Minoritenplatz 25, 47877 Willich
- 19 **Neuwerk** Dammer Straße 136 – 138, 41066 Mönchengladbach
- 20 **Odenkirchen** Burgfreiheit 57, 41199 Mönchengladbach
- 21 **Osterath** Raiffeisenplatz 2 – 4, 40670 Meerbusch
- 22 **Rath-Anhoven (SB-Filiale)** Gladbacher Straße 17, 41844 Wegberg
- 23 **Ratheim** Heerstraße 8, 41836 Hückelhoven
- 24 **Rheindahlen** Am Mühlentor 6, 41179 Mönchengladbach
- 25 **Rheydt** Dahleener Straße 63, 41239 Mönchengladbach
- 26 **Schiefbahn** Hochstraße 52, 47877 Willich
- 27 **Strümp** Am Kapellengraben 2, 40670 Meerbusch
- 28 **Venn** Stationsweg 66, 41068 Mönchengladbach
- 29 **Wassenberg** Graf-Gerhard-StraÙe 32, 41849 Wassenberg
- 30 **Wegberg** Beecker Straße 55, 41844 Wegberg
- 31 **Wickrath** Quadtstraße 41, 41189 Mönchengladbach
- 32 **Willich** Hülsdonkstraße 9, 47877 Willich
- 33 **Windberg (SB-Filiale)** Lindenstraße 272, 41063 Mönchengladbach

Verwaltung „Haus der Volksbank“

Senefelderstraße 25, 41066 Mönchengladbach

Telefon: 0 21 61 / 58 61–0

Fax: 0 21 61 / 58 61–42009

E-Mail: info@voba-mg.de

www.voba-mg.de

